

## Jahresbericht Mädchenriege 2023

Der erst grosse Anlass im 2023 fand am im Mai statt. Der Jugendsporttag (Juspo) wurde erneut in Weisslingen durchgeführt. Die Mädchen haben gute Leistungen gezeigt und viele Auszeichnungen konnten nach Oberi gebracht werden. Im Seilspringen wurde mehrmals eine Note 10 gesprungen und auch beim Geräteturnen konnten Bestleistungen erturnt werden.

Bei bestem Wetter haben die Kinder am Nachmittag die Sportspiele Ball über die Schnur und Linienball gespielt. Mit Unterstützung einiger Jugendriegler konnten wir triumphieren und ergatterten uns gleich zweimal die Goldmedaille.

Der gelungene Tag wurde mit der Stafette, der Rangverkündigung und der Rückreise abgerundet.

Der Turn- Spiel- und Stafettentag war der zweite Wettkampf an dem die Mädchenriege. Leider gab es bei den grossen Mädchen der Kategorie A zu wenig Anmeldungen, weshalb die älteren Mädchen als Hilfsleiterinnen dabei waren. Dank den vielen Anmeldungen bei den kleinen und mittleren Mädchen konnten jeweils zwei Gruppen pro Kategorie angemeldet werden.

Die Mädchen der Kategorie C konnten im Hindernislauf, im Seilspringen, im Ballwurf und im Seilziehen eine Auszeichnung erkämpfen. Das Podest verpassten die kleinsten Mädchen im Seilziehen nur ganz ganz knapp und konnten ihre letztjährige Goldmedaille nicht verteidigen. Sie endeten auf dem vierten Rang. Auch die mittleren Mädchen der Kategorie B konnten sich einige Auszeichnungen erturnen. Im Seilspringen erreichten sie den sagenhaften sechsten Rang von über 50 teilnehmenden Gruppen. Auch im Ballwurf erreichten sie die Top-10 mit Auszeichnung. Die Stimmung war super und die Kinder waren motiviert für die weiteren Disziplinen. Eine weitere Medaille konnte sich die Kategorie B im Seilspringen sichern. Nach einer längeren Mittagspause fanden am Nachmittag diverse Stafetten statt. Auch hier zeigte sich, dass das Üben sich auszahlt. Die Mädchen der Kategorie B rannten auf den fünften Platz und die Mädchen der Kategorie C auf den 13. Platz. Beide ergatterten sich somit eine Auszeichnung. Voller Auszeichnungen, sonnegebadet und mit einem Lächeln auf den Gesichtern ging der erfolgreiche Wettkampftag zu enden.

Auf der diesjähriger Jugendreise führte uns der Weg ins Toggi. Gemeinsam mit der Jugendriege starteten wir die Reise am Bahnhof Oberi. Nach dem Gepäckverlad, welcher sich aufgrund eines zu kleinen Autos schwieriger als erwartet gestalten liess, machte sich die grosse Truppe auf den Weg. So starteten 42 Kinder mit 8 Leiterinnen/Leiter mit dem Zug ins Toggenburg. In Krummenau verliessen 27 Mädchen und Knaben mit Dave, Michelle und Harry den Zug, um den Aufstieg auf die Wolzenalp in Angriff zu nehmen. Der Rest blieb im Zug, stieg in Nesslau aufs Postauto um und liess sich in Wildhaus mit der Bergbahn nach Oberdorf bringen. Dort starteten sie den Klangweg, welcher die Gruppe direkt zum Haus führt, wo wir auch die Nacht verbrachten. Wenig später erreichte die Gruppe von Harry, Dave und Michelle ebenfalls die Hütte und das Kochen konnte beginnen. Gegen 18.30 Uhr konnten die Teller mit Salat gefüllt werden und die Spaghetti landeten im kochenden Wasser. So gab es dann gleich anschliessend die Teigwaren mit oder ohne Sauce. Wie üblich auf Jugireisen, wurde es schon bald stiller im Haus und bald einmal waren nur noch Stimmen der Leiterinnen und Leiter zu hören.

Tagwach war um 7.00 Uhr. Zuerst wurde alles gepackt bevor dann das Morgenessen eingenommen werden konnte. Nach dem traditionellen Frühstück mit Zopf, Konfitüre, Nuss-Schoko-Aufstrich machte sich die Gruppe mit Dave, Michelle, Rania und Harry auf den Weg Richtung Wildenmannisloch und liessen den Rest zurück. Die verbleibenden Leiterinnen übernahmen die Aufgabe das Haus noch fertig zu reinigen. Danach machten sie sich auf den Abstieg nach Alt St. Johann, um der Thur flussaufwärts zu folgen und die Thurfälle zu besuchen.

Im Postauto trafen sich die beiden Gruppen wieder und reisten gemeinsam nach Winterthur zurück, wo sie von den Eltern in Empfang genommen wurden. 24. Januar 2024

Am 19.11.2023 fand das Jährliche Rangturnen statt. Die Mädchen- sowie die Jugendriege trafen sich im Rychenberg. Nach einem kurzen und sportlichen Einwärmen wurden alle in ihre Gruppen aufgeteilt und der Wettkampf konnte beginnen. Es gab verschiedene Disziplinen wie Pedalo fahren, Dreierhupf, 4x10m, Bodenturnen, Minitramp und Seilspringen. Die Mädchen zeigten uns zusätzlich am Stufenbarren und die Jugi beim Kugelstossen zusätzlich was sie konnten.

Als alle ihre Disziplinen absolviert hatten, wurde die Turnhalle für den abschliessenden Hindernislauf umgebaut. Angefeuert vom Publikum rannten die Turnenden den Hindernislauf so schnell wie möglich. Zum Schluss durften sich auch noch unsere Zuschauer am Parkour versuchen.

Danach startete die heissersehnte Rangverkündigung. Die Siegerinnen und Sieger freuten sich über die Medaillen und traditionellen Glocken.

Auch dieses Jahr war das Rangturnen ein grosser Erfolg mit tollen Leistungen, einem tollen Publikum und guter Stimmung, der nur mit der tatkräftigen Unterstützung aller Eltern, Leiter:innen und Helfer:innen möglich war.

Abschied nehmen mussten wir von unserer langjährigen Leiterin Lisa Schwarz. Da sie ihren Wohnort wechselte war es für sie unmöglich weiterhin so aktiv in der Mädchenriege zu sein. Wir danken ihr herzlich für ihr Engagement!

Das Turnerjahr war ein voller Erfolg! Vielen Dank allen Leiterinnen, welche sich das ganze Jahr für unseren Nachwuchs einsetzen!

Andrina Gerber  
Hauptleitung Mädchenriege  
Turnverein Oberwinterthur